

Die Kinder- und Jugendabteilung des SKBN

Eine „Ein-Mann“-Erfolgsgeschichte

„Mann, Ihr habt aber starke Nachwuchsspieler. Wo habt Ihr die bloß her?“ In den letzten zwei Jahren bekamen wir bei Mannschaftskämpfen gegen andere Bremer Vereine solche anerkennenden Bemerkungen des öfteren zu hören. Tatsächlich aber war auch der Schachklub Bremen-Nord noch im Jahr 2000 ein völlig überalterter Verein. Kinder und Jugendliche, die auf den Vereinsabenden Schach spielten, gab es nicht.

Dass dann in relativ kurzer Zeit eine überaus erfolgreiche und immer größer werdende Jugendabteilung entstand, verdankt der SKBN in erster Linie einem einzigen Vereinsmitglied allein: Wilfried Pundt, Geburtsjahr '37.



Wilfried Pundt beim Jugend-Coaching

In einem Alter, in dem andere ihren verdienten Ruhestand genießen, erfand sich Wilfried Pundt noch einmal neu: als Kinder- und Jugendtrainer. Es begann 2005 mit Anfragen der Schulen St. Magnus und Lehmhorster Straße an den Schachklub Bremen-Nord, ob nicht eines der Vereinsmitglieder des Vereins bereit sei, eine Schach-AG der Schule anzuleiten. Es war einer bereit. Obwohl es Wilfried nicht immer gelang, für die notwendige Ruhe zu sorgen, seine klaren Spielprinzipien, seine auf listige Fallen ausgelegten Eröffnungen und die notwendige Strenge („Wenn du noch einmal so schnell spielst, ohne nachzudenken, nehme ich dich nicht mit auf die Schulmeisterschaft !“) zeigten schon früh Erfolge: Schon nach zwei Jahren gewann die von ihm betreute Jugendmannschaft der Lehmhorster Straße den Bremer Schulschachpokal.

Doch damit nicht genug, von den Erfolgen beflügelt, dehnte Wilfried seine Trainertätigkeit auf immer mehr Schulen aus: weitere Schach-AG's an der Grundschule St. Magnus, am Schulzentrum „In den Sandwehen“ und an der Grundschule Alt-Aumund folgten.

Zeitweise leitete er in diesen vier Schulen gar sieben Schachgruppen gleichzeitig.

<i>Stundenplan</i>					
Wilfried PUNDT		Schachklub Bremen-Nord		04/2008	
Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00 – 09:35					SZ Lehmhorster
12:45 – 13:45	GS Sandwehen				
13:00 – 14:00				GS Alt-Aumund	
13:00 – 14:50					GS St. Magnus
13:00 – 15:00		GS Alt-Aumund			
13:30 – 14:00			SZ Lehmhorster		
15:00 – 15:50	GS St. Magnus				

So sah Wilfried Pundts Stundenplan im April 2008 aus

Von 2009 bis 2010 betreute er eine Schach-AG am Gymnasium Vegesack. 2010 ist zudem noch eine Schach-AG an der Grundschule Borchshöhe hinzu gekommen.



**Vorne: Juri Reimers, Felix Stolle
Sedat Flik (verdeckt), Vincent Bahro
(v.l.n.r.)**

**Hinten: Wilfried Pundt, LSB-Präsident Dr. O.
Höpfner, BSJ-Vorsitzende U. Schlüter
(v.l.n.r.)**

Weitere Erfolge blieben nicht aus: Die Mannschaft der Grundschule Alt-Aumund wurde 2009 Bremer Grundschul-Schachmeister (links) und 2012 Zweiter und sowohl die Mannschaft der Grundschule St. Magnus als auch die Mannschaft des Gymnasiums Vegesack erreichten jeweils einmal den zweiten Platz in ihren Altersgruppen.

Immer mehr Jugendliche und Kinder aus den Schulschach-AG's fanden nach und nach auch ihren Weg auf die Trainingsabende des SKBN, so dass zur Saison 2006 erstmals eine SKBN-Jugendmannschaft in der Bremer Jugendliga mit spielte und schon im zweiten Jahr die

Qualifikation zur norddt. Vereinsmeisterschaft der U16 schaffte.

Ein Jahr später folgte die erste U12 Mannschaft des SKBN. Seitdem wuchs die Kinder- und Jugendabteilung des SKBN kontinuierlich an: 2011 schon 12 zahlende Jugendmitglieder und insgesamt vier Mannschaften (mit den beitragsfreien Grundschulkindern), 2012 nun schon 21 zahlende Kinder- und Jugendmitglieder in insgesamt fünf Mannschaften und aktuell 26 zahlende Kinder- und Jugend-Mitglieder und wiederum fünf Mannschaften zur Saison 2013/14.

Nach und nach fanden die erfolgreichsten Jugendspieler auch ihren Weg in die Erwachsenen-Mannschaften. Inzwischen sind alle Mannschaften des SKBN von der Landesliga Nord, über die Stadtliga und A-Klasse bis zur untersten Spielklasse mit mindestens zwei Jugendspielern bestückt.

Einzelne Jugendspieler (Juri Reimers, Kim Reimers und Jan-Okke Rockmann) vertreten den SKBN auch regelmäßig auf den Deutschen Jugendmeisterschaften: 2012 wurde Jan Okke Rockmann sogar Deutscher Meister in der U10.

Der aktuell größte Mannschaftserfolg ist der fünfte Platz bei den Norddeutschen Vereinsmeisterschaften U14 im September 2013 in Magdeburg. Mit diesem Sieg gelang es Jan-Okke Rockmann, Kim Reimers, Matthias Herdzyk, Bjarne Schmidt und Tim Benjamin Schupp sich für die Deutschen Vereinsmeisterschaften im Dezember 2013, ebenfalls in Magdeburg, zu qualifizieren. Damit ist erstmals eine Jugendmannschaft des SKBN auf einer Deutschen Meisterschaft vertreten.

Herzlichen Glückwunsch, Jungs!

Mit Zunehmen von Größe und Erfolgen unserer Jugendabteilung bedurfte Wilfried Pundt der Hilfe bei der Bewältigung der anfallenden Arbeiten. So unterstützte ihn seit 2011 Kai Reimers bei der Betreuung der zahlreichen Mannschaften. Als nach einer eigens durchgeführten Satzungsänderung ein mehrköpfiger Jugendvorstand gewählt wurde, übernahm dann Kai Reimers das Amt des ersten 1. Jugendvorsitzenden des SK Bremen-Nord.



DJEM 2010

**Juri und Kim Reimers (mit grüner bzw. blauer Jacke) - vorne liegend am Boden
Jan-Okke Rockmann (alle SKBN)**

Wilfried Pundt wurde zum stellvertretenden Jugendvorsitzenden -mit Schwerpunkt Schulschach- gewählt. Denn der mittlerweile 76-jährige Vorkämpfer denkt trotz gesundheitlicher Probleme noch lange nicht ans Aufhören und will die Leitung der Schulschach-AG's noch möglichst lange fortführen. Dabei Dir, Wilfried, weiterhin viel Erfolg!

Kai Reimers

Der Jugendvorstand des SKBN

Mit der Schaffung eines Jugendvorstandes im Mai 2013 betritt der Schachklub Bremen-Nord organisatorisches Neuland. Gewählt von den Kindern und Jugendlichen, ist dieser für alle Angelegenheiten der Jugendarbeit im Verein zuständig. Die Wahrnehmung der Aufgaben erfolgt durch bislang im Verein unbekannte Funktionsträger, wie z.B. die eines Jugendsprechers oder Elternvertreters. Ferner wurden Positionen wie Jugendtrainer, Jugendturnierleiter, Jugendmannschaftswart u.a. geschaffen.



Der Jugendvorstand bestimmt verantwortlich über die Verwendung seines Budgets. Seine Mitglieder treffen sich einmal im Monat zur turnusmäßigen Jugendvorstandssitzung. Der Jugendvorsitzende ist zugleich Mitglied des regulären Vereinsvorstandes.

Der Jugendspielabend

Jeden Freitagabend treffen sich die Vereinsjugend des SKBN und interessierte Kinder und Jugendliche von 17:15 Uhr bis 19:00 Uhr in der DRK-Begegnungsstätte Bremen-Aumund.

Das monatliche Angebot ist klar strukturiert:

1. *Freitag*: Kinder- und Jugend-Monatsblitz
2. *Freitag*: Schachaufgaben-Training
3. *Freitag*: Jugendmeisterschaft
4. *Freitag*: Spaß-Turniere (Tandem & Co.)
5. *Freitag*: freies Spiel

„Neben dem intellektuellen Reiz des Schachs ist der erzieherische Wert von Bedeutung. Schach lehrt Logik, Phantasie, Selbstdisziplin und Entschlossenheit.“
Garri Kasparov, Ex-Schachweltmeister

Außerdem immer mittwochs von 17 bis 19 Uhr im Jugend-Freizeitheim „Alt-Aumund“: „Schach für Jungen und Mädchen ab zehn Jahre“ (für alle, auch Nichtmitglieder)